

Telefon: 233 - 22857  
233 - 24822  
Telefax: 233 - 24215

**Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung**  
Stadtplanung  
PLAN-HAII-32P  
PLAN-HAII-32V

**Erneute Informationsveranstaltung  
Bebauungsplan Truderinger Acker**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00684 der  
Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 -  
Berg am Laim am 07.07.2022

**Hinweis /  
Ergänzung  
vom 26.10.2022**

Stadtbezirk 14 Berg am Laim

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07460**

**Anlage:**

4. Stellungnahme des Bezirksausschusses 14 vom 25.10.2022

**Hinweis / Ergänzung zum  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.11.2022 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Ergänzung zum Vortrag der Referentin:**

**Beteiligung des Bezirksausschusses**

Der betroffene Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 14 - Berg am Laim wurde gemäß § 13 Abs. 3 (Katalog des Referates für Stadtplanung und Bauordnung, Ziffer 1.2) Bezirksausschuss-Satzung angehört und hat folgende Stellungnahme abgegeben (Anlage 4).

Als Vorabstimmungnahme gemäß § 13 Abs. 2 Satz 3 Bezirksausschuss-Satzung: Der zuständige Unterausschuss Planung des BA 14 werde die Angelegenheit am Dienstag [Anm.: gemeint war 18.10.2022] behandeln, wegen der Dringlichkeit aber die Stellungnahme des BA-Vorsitzenden vorab:

Am 10.10.2022 habe eine weitere Informationsveranstaltung für Bürger\*innen zum Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2127 Truderinger Straße (südlich), westlich der Roßsteinstraße, östlich des Schwanhildewegs (Bebauung des Truderinger Ackers) stattgefunden. Bei dieser Informationsveranstaltung seien Vertreter\*innen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung, des Mobilitätsreferats, des Verkehrsgutachterbüros sowie des Bezirksausschusses anwesend gewesen. Damit sei der Beschluss der Bürgerversammlung vom 7.7.2022 erledigt, da die Informationsveranstaltung durchgeführt

worden sei.

Zusammenfassend die Beschlusslage des BA 14 zur Bebauung des sog. Truderinger Ackers:

Der Bezirksausschuss 14 Berg am Laim habe den Bebauungsplan in der Fassung des Billigungsbeschlusses mehrheitlich abgelehnt. Aus Sicht des BA könnten nicht ca. 2000 Menschen zuziehen, wenn parallel der Ausbau der sozialen Infrastruktur nicht in ausreichender Form mit geplant werde. Die nicht optimale Verkehrsanbindung müsse verbessert, ausreichend Kita-Betreuungsplätze geschaffen, Kapazitäten an den schon vollen Schulen ausgebaut und ein Seniorenheim neu errichtet werden. Darüber hinaus sei die Verträglichkeit der Höhenentwicklung, insbesondere des 15-stöckigen Hochpunkts, nicht ausreichend belegt worden. Für eine Bebauung in dieser Dichte und Dimension seien aus Sicht des BA die Voraussetzungen damit nicht gegeben.

Stellungnahme:

Am 10.10.2022 wurde von dem Bezirksausschuss des Stadtbezirks 14 Berg am Laim eine Informationsveranstaltung für Bürger\*innen zum Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2127 Truderinger Straße (südlich), westlich der Roßsteinstraße, östlich des Schwanhildenswegs (Bebauung des Truderinger Ackers) durchgeführt. Aus Sicht des Referats für Stadtplanung und Bauordnung wurde und wird eine weitere informelle Bürger\*inneninformationsveranstaltung zum Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2127 zusätzlich zu den bereits durchgeführten Veranstaltungen als nicht erforderlich angesehen. Der Stellungnahme des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 14 Berg am Laim ist zu entnehmen, dass der Beschluss der Bürgerversammlung vom 7.7.2022 mit der durchgeführten Informationsveranstaltung am 10.10.2022 erledigt sei. Dies wird vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung positiv zur Kenntnis genommen.

Die in der Stellungnahme aufgeführten inhaltlichen Themen, die den Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2127, Truderinger Straße betreffen, werden im Entwurf des Satzungsbeschlusses des o.g. Bebauungsplans behandelt. Im Satzungsbeschluss wird der in sich und mit Berücksichtigung der Umgebung abgewogene und verträglich ausgestaltete Entwurf in Begründung, Satzung und Umweltbericht dargelegt und mit entsprechenden Gutachten wie der Stadtbildverträglichkeitsuntersuchung zum Hochhausstandort belegt.

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen ändert sich der Antrag der Referentin **nicht**.

Bezirksausschuss des 14. Stadtbezirkes  
**Berg am Laim**

Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

Referat für Stadtplanung und Bauordnung

**PLAN-HAII-32P**

**Vorsitzender**  
Alexander Friedrich

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 86  
Telefax: 233 – 6 14 85  
bag-ost.dir@muenchen.de

München, 25.10.2022

Ihr Zeichen: Unser Zeichen:  
3.1.6./10-2022

**Erneute Informationsveranstaltung Bebauungsplan Truderinger Acker - Beschlussentwurf**  
- Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung -

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Vorabstellungnahme gemäß § 13 II 3 BA-Satzung. Der zuständige Unterausschuss Planung des BA 14 wird die Angelegenheit kommenden Dienstag behandeln, wegen der Dringlichkeit aber meine Stellungnahme vorab:

Am 10.10.2022 fand eine weitere Informationsveranstaltung für Bürger\*innen zum Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2127 Truderinger Straße (südlich), westlich der Roßsteinstraße, östlich des Schwanhildenswegs (Bebauung des Truderinger Ackers) statt. Bei dieser Informationsveranstaltung waren Vertreter\*innen des Planungsreferats, des Mobilitätsreferats, des Verkehrsgutachterbüros sowie des Bezirksausschusses anwesend. Damit ist der Beschluss der Bürgerversammlung vom 7.7.2022 erledigt, da die Informationsveranstaltung durchgeführt wurde.

Zusammenfassend die Beschlusslage des BA 14 zur Bebauung des sog. Truderinger Ackers:

Der Bezirksausschuss 14 Berg am Laim hat den Bebauungsplan in der Fassung des Billigungsbeschlusses mehrheitlich abgelehnt. Aus Sicht des BA können nicht ca. 2000 Menschen zuziehen, wenn parallel der Ausbau der sozialen Infrastruktur nicht in ausreichender Form mit geplant wird. Die nicht optimale Verkehrsanbindung muss verbessert, ausreichend Kita-Betreuungsplätze geschaffen, Kapazitäten an den schon vollen Schulen ausgebaut und ein Seniorenheim neu errichtet werden. Darüber hinaus wurde die Verträglichkeit der Höhenentwicklung, insbesondere des 15-stöckigen Hochpunkts, nicht ausreichend belegt. Für eine Bebauung in dieser Dichte und Dimension sind aus Sicht des BA die Voraussetzungen damit nicht gegeben.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Alexander Friedrich  
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14  
Berg am Laim